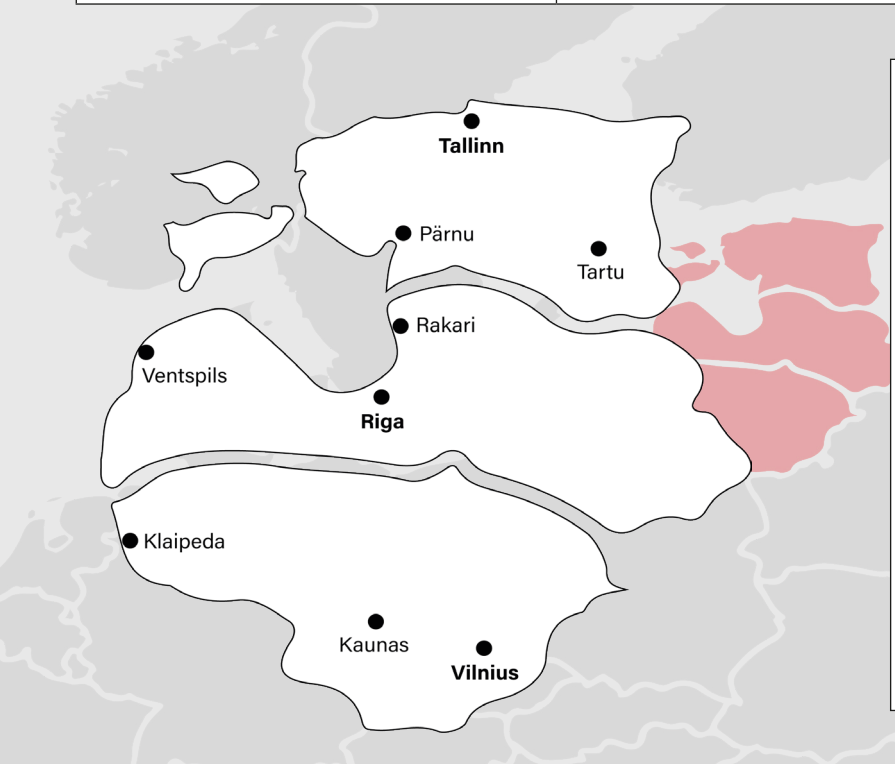
LABOKLIN
LABOR FÜR KLINISCHE DIAGNOSTIK GMBH & CO. KG

BALTIKUM

Ein aus dem Baltikum importierter oder ins Baltikum gereister Hund kann mit folgenden von Vektoren übertragenen Erregern infiziert sein:

PROTOZOEN (EINZELLER)	BAKTERIEN	HELMINTHEN (WÜRMER)
Babesia canis	*Anaplasma phagocytophilum* *Rickettsia* spp.	*Dirofilaria immitis* (selten) *Dirofilaria repens* (Hautwurm) *Thelazia callipaeda* (Augenwurm)



Testempfehlungen Hund

- **Screening** nach Import oder Reise z. B. mittels „**Reiseprofil Osteuropa**“ **Achtung**: Jungtiere sollten nicht vor dem 6. Lebensmonat auf Antikörper untersucht werden, hier werden bei akuter Erkrankung direkte Erregernachweise (PCR) empfohlen.
- **Wiederholung** Dirofilarien-Test (Mikrofilarien-PCR und *Dirofilaria immitis*-Antigen)
- bei **akuter Symptomatik** gezielte direkte Erregernachweise (PCR)

Prophylaxe/Metaphylaxe

Vektor-Prophylaxe
Abwehr/Abtöten der Vektoren
Wichtig: Anwendungsintervalle beachten!

Immunprophylaxe
Zur aktiven Immunisierung von nicht infizierten Hunden und zur Senkung des Risikos für die Entwicklung einer aktiven Infektion und/oder einer klinischen Erkrankung nach Kontakt mit *Leishmania infantum* stehen Präparate zur Verfügung.

Chemo-Prophylaxe
Bekämpfung bereits übertragener Krankheitserreger (z. B. bei Dirofilarien)
Wichtig: Anwendungsintervalle beachten!

Verhalten
Abhängig vom Vektor können bestimmte Plätze sowie Spaziergänge zu bestimmten Tageszeiten gemieden werden. Während die Sandmücken dämmerungsaktiv sind, ist das Risiko für Zeckenkontakt vor allem tagsüber gegeben.

Stand: November 2023, Bildquelle: Shutterstock